

Ein Netzwerk lebt von den Menschen, die in ihm aktiv sind!

AutorInnen: Sabine Kaserer und Peter Zingerle

Kinaesthetics Italia feierte im Juli 2018 in Bolzano sein zehnjähriges Jubiläum und schaut auf eine bewegte Geschichte zurück.

Das jüngste EKA-Mitglied. Als jüngste der fünf Länderorganisationen in der EKA feierte Kinaesthetics Italia heuer sein zehnjähriges Jubiläum. Der offizielle Gründungsakt des italienischen Kinaesthetics-Vereins fand im Januar 2008 statt. Die Vorbereitungen dazu hatten bereits früher, zeitgleich mit den anderen Ländern, begonnen. Aber offenbar mahlen die Mühlen der Bürokratie in Italien etwas langsamer als anderswo.

EKA-Koordinationstreffen erstmals in Italien. Das Jubiläum war ein wirklich guter Grund, um das diesjährige EKA-Koordinationstreffen in Italien durchzuführen. Das EKA-Koordinationstreffen findet jeden Sommer statt. Es versammeln sich dabei die VertreterInnen der Länderorganisationen und die LeiterInnen der EKA-Ressourcenpools. Wie der Titel schon sagt, geht es darum, wichtige strategische und inhaltliche Schritte im Netzwerk zu koordinieren. Zusätzlich tagte dieses Jahr das EKA-AusbilderInnen-Team drei Tage in Kardaun bei Bozen, um

das Kinaesthetics-Curriculum der Aus-, Fort- und Weiterbildungen weiterzuentwickeln. Das unausgesprochene Motto der Kinaesthetics-Begegnungswoche lautete «Zu Gast bei Freunden».

Eindrückliche Feier. Zu den Feierlichkeiten zum zehnjährigen Jubiläum des Vereins Kinaesthetics Italia waren nebst den EKA-Delegierten und dem AusbilderInnen-Team natürlich auch die Kinaesthetics-TrainerInnen aus Italien eingeladen. Die zahlreichen Gäste konnten am offiziellen Festakt auf einige wichtige Abschnitte und richtungsgebende Schritte in der Geschichte der italienischen Länderorganisation zurückblicken. Es waren dies:

- Vereinsgründung unter dem Dach der Diaconia Valdese,
- die ersten Ausbildungsangebote,
- das Sich-Annähern der zwei «Kinaesthetics-Inseln» Piemont und Südtirol,
- die Lernprozesse in anderen Gebieten in Italien,
- der Rückzug der Waldenserkirche aus dem Vorstand und die Übergabe der Führung an die italienischen Kinaesthetics-TrainerInnen sowie
- die spürbare Entwicklung hin zu einem richtigen, italienischen Netzwerk, eingebettet in ein größeres europäisches, bewegliches, wachsendes und sich entwickelndes Netzwerk.

Danke. Die Feier im Innenhof eines altehrwürdigen Bauernhofes war ein schöner Rahmen, ein würdiger Moment, um Danke zu sagen. Der Dank gilt jenen, die während der vergangenen zehn Jahre ihre Begeisterung für Kinaesthetics miteinander geteilt haben. Er gilt allen, die ihre Zeit dafür investiert haben, dass Kinaesthetics in Italien Fuß fassen und weitergetragen werden konnte. Denn nur dank sehr viel persönlichem Engagement und freiwilliger Arbeit konnte sich Kinaesthetics Italia etablieren.

Netzwerklogik. An dieser Feier zeigte sich ein eindrückliches Muster. Diejenigen Personen, die vom Verein Kinaesthetics Italia für ihren Einsatz geehrt wurden, gaben ihren Dank unisono zurück. Sie drückten aus, dass sie von den Erfahrungen während des Aufbaus von Kinaesthetics Italia persönlich sehr stark profitiert haben und dass sie durch diese Arbeit eine nicht wegzudenkende persönliche Entwicklung durchlaufen haben. Entwicklung ist offenbar nie einseitig. Und vielleicht ist genau diese Erfahrung als das Zeichen und das Geheimnis einer erfolgreichen Netzwerkarbeit zu verstehen. Der Einsatz von vielen für eine gemeinsame Idee bewirkt

und bewegt viel mehr, als die Summe der einzelnen Bemühungen. Die alte, Aristoteles nachempfundene Wendung stimmt wohl wirklich: «Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile!» ●



Liebe Feiergemeinde 10 Jahre Kinaesthetics Italia!

Als ich in diesen Tagen an unser Abenteuer dachte, habe ich mich gefragt, ob sich in Kinaesthetics nicht manche interessanten Elemente finden, die denen im Evangelium gleichen.

Was ich damit meine: Als Jesus Menschen wie Blinde oder Leprakranke traf, hat er sie danach gefragt, was sie möchten (eigentlich eine überflüssige Frage). Jesus heilt sie. Allerdings: Er heilt sie nicht mit irgendwelchen mysteriösen Formeln oder irgendeinem Zauber. Im Gegenteil, es sind ganz normale Worte, die zur Heilung führen. Ich frage mich: Was bedeuten diese Worte? Und warum sind sie so wirksam? Könnte es sein, dass seine Worte verdecktes Potenzial wecken, das im Kranken selbst irgendwie eingeschlafen ist und das der Betroffene selbst nicht zum Vorschein bringen konnte.

Kinaesthetics tut etwas Ähnliches, sie hilft der betroffenen Person, aktiv zu sein und ihr Potenzial zu entdecken – das trotz allem da ist – oder von dem sie nichts wusste.

Ich weiß nicht, ob ich das richtig sehe, aber mir scheint, dass Kinaesthetics unbewusst den Begriff des «Wunders» in Frage stellt, indem sie Menschen, die auf die «Hilfe von oben» warten, Menschlichkeit, Verantwortung und Freiheit wiedergibt.

Wenn dem so ist, dann kann ich Kinaesthetics einfach nur ein langes Leben wünschen und solltet ihr Schwierigkeiten begegnen, denkt daran: «Ihr macht dem Teufel die Arbeit schwer! Rüstet euch mit Mut, Kraft, Geduld und Ausdauer!»

Umarmung

Luciano

Brief des Gründungspräsidenten von Kinaesthetics Italia, Luciano Deodato

LQ



kinaesthetics – zirkuläres denken – lebensqualität

In der Zeitschrift LQ können die LeserInnen am Knowhow teilhaben, das Kinaesthetics-AnwenderInnen und Kinaesthetics-TrainerInnen in zahllosen Projekten und im Praxisalltag gesammelt haben. Ergebnisse aus der Forschung und Entwicklung werden hier in verständlicher Art und Weise zugänglich gemacht. Es wird zusammengeführt. Es wird auseinander dividiert. Unterschiede werden deutlich gemacht. Neu entdeckte Sachverhalte werden dargestellt und beleuchtet. Fragen werden gestellt. Geschichten werden erzählt.

Die LQ leistet einen Beitrag zum gemeinsamen analogen und digitalen Lernen.

Bestellen Sie die Zeitschrift LQ unter www.verlag-lq.net oder per Post

verlag lebensqualität
nordring 20
ch-8854 siebnen

verlag@pro-lq.net
www.verlag-lq.net
+41 55 450 25 10



Print-Ausgaben plus Zugang zur Online-Plattform



Bestellung Abonnement LQ – kinaesthetics – zirkuläres denken – lebensqualität

Ich schenke lebensqualität

- mir selbst
- einer anderen Person

Meine Adresse:

Vorname _____

Name _____

Firma _____

Adresse _____

PLZ _____ Ort _____

Land _____

eMail _____

Geschenkabonnement für:

Vorname _____

Name _____

Firma _____

Adresse _____

PLZ _____ Ort _____

Land _____

eMail _____